

# Gottesdienst für Kleine und Große am Ostermontag 2021

## Begrüßung:

Guten Morgen und herzlich willkommen zum Gottesdienst für Kleine und Große -wir freuen uns mit euch Ostern zu feiern, in der Kirche und Zuhause! Denn: Ostern findet statt – der Herr ist auferstanden!

Was müssen die Frauen am Ostermorgen überrascht gewesen sein, als sie das Grab leer vorfanden.

Das wäre ich auch. Doch ebenso freue ich mich mit ihnen über das Wunder, über das Auferstehungsfest, über die „Überraschung“ am Grab. Apropos Überraschung: Wir haben Besuch in der Kirche!

*(Osterhase hoppelt heran)*

Guten Morgen Osterhase, schön dass du heute mit dabei bist.

*Ja, ich freue mich auch und ich habe etwas mitgebracht. Hier, ein Überraschungsei zu Ostern.*

Oh, danke! Spiel, Spaß und Spannung in einem! Und das passt!

Denn wir fragen heute: Was hat das Überraschungsei mit Ostern zu tun?

*Ich bin gespannt!*

Na, dann geht's jetzt los.

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

## Wir beten:

Guter Gott, wir feiern Ostern. Wir sind überrascht und staunen wie die Frauen am Grab.

Inmitten von süßen Osterhasen und bunten Ostereiern leuchtet deine Liebeskraft.

Du hast Jesus nicht im Tod gelassen – er ist wahrhaftig auferstanden.

Hilf uns, an diese Auferstehung zu glauben.

Ostern bekommen wir es mit dir zu tun. Dafür danken wir dir. Wir feiern das jetzt zusammen. Amen.

## Wir singen:

„Wir sind eingeladen zum Leben, unser Gastgeber ist Gott, ja Gott. Seine Liebe will er uns geben, ist das nicht ein Angebot!

Wir danken Gott, und wir klatschen / stampfen und freuen uns :||, denn Gott lädt uns ein.“

## „Was hat das Überraschungsei mit Ostern zu tun?“

Hmm, jede, jeder kennt diese schöne bunte Ei! Fast alle haben so etwas schon mal verschenkt oder geschenkt bekommen und sich gefreut.



Um große Freude geht es auch in unserer Geschichte, aber auch um etwas, was so ganz anders lief als ursprünglich gedacht. Tja, eben eine Überraschung.

Bunt ist das Leben mit Jesus, denken seine Freunde oft: jeden Tag passieren tolle Dinge - zum sich wundern, zum Freuen. Jesus hilft Menschen, die nicht mehr weiterwissen. Er macht es, dass Menschen aufspringen und fröhlich loslaufen! Und er macht Menschen satt, an Leib und an Seele, im Herzen satt mit seinen Geschichten von Gott. Es ist schön, mit Jesus unterwegs zu sein.

Doch nun... alles ist ganz dunkel, alle Farbe ist verschwunden. Jesus ist gestorben, jämmerlich und schrecklich am Kreuz. Die Freunde von Jesus begraben ihn in einer Höhle und verschließen diese Höhle mit einem großen Stein. Alles dunkel, alles geschlossen, wie bei diesem Überraschungsei. Die Freunde denken: Jetzt ist alles aus, das bleibt für immer so. So dunkel, so traurig, so hoffnungslos. Doch dann - am Ostermorgen gehen ein paar Frauen zur Grabhöhle und erleben eine große Überraschung.



Die Frauen kommen zum Grab, und der Stein ist weg. Das Grab ist auf. Was ist da passiert? Die Frauen erinnern sich: Hat Jesus nicht gesagt, er wird nicht tot bleiben, er wird auferstehen? Aus dem Grab leuchtet es ganz hell. Die Frauen sind hin und hergerissen zwischen tiefer Trauer und vorsichtiger Hoffnung. Sie kommen vorsichtig näher und schließlich schauen sie hinein.

Doch da ist ja nichts drin. Hättet ihr das gedacht? Da ist doch immer eine tolle Sache drin, in so einem Überraschungsei. Doch hier nicht, das Grab ist leer: Jesus ist nicht mehr da. Die Frauen sind richtig enttäuscht und entsetzt. Jetzt ist Jesus geklaut worden? Wo ist er? Doch dann schauen sie genauer hin: da ist ja etwas... Da ist ein Mann in einem weißen Gewand, das leuchtet - ist das ein Engel? Ja, und der Engel hat eine Botschaft für die Frauen.







Der Engel sagt den Frauen: Jesus lebt! Er ist auferstanden! Der Tod hat Jesus nicht festhalten können. Na, das ist eine Überraschung!  
Die Frauen brauchen eine Weile, dann hält sie nichts mehr am leeren Grab. Sie laufen sie los und suchen die Freunde: sie wollen es allen erzählen: Jesus ist nicht mehr im Grab! Das Grab ist leer. Und doch voll – voll mit Hoffnung, voll mit Trost, Freude. Jesus lebt! Er ist auferstanden!  
Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Amen.

Wir *singen*:

„Hallelu, hallelu, hallelu, hallelujah, preiset den Herrn!  
Hallelu, Hallelu, Hallelu, Hallelujah, praise ye the Lord.“

Wir *beten*:

Gott, wir danken dir für das Wunder deiner Auferstehung.  
Du lebst - wir staunen und freuen uns. Lass uns dich täglich spüren.  
Lass uns dankbar sein für die Dinge, die du uns schenkst und die nicht selbstverständlich sind.

Gott, wir bitten dich für die, die trauern und traurig sind, da sie einen geliebten Menschen verloren haben oder nicht mit ihrer Familie feiern dürfen.

Tröste du uns immer wieder durch deine Liebeskraft. Lass uns nicht allein.

Guter Gott, du siehst auch, wie sehr wir durch diese Corona Pandemie an unsere Grenzen kommen und sich Müdigkeit einschleicht.

Wir brauchen da alle noch ganz viel Geduld und Verantwortung untereinander – das fällt uns nicht immer leicht.

Sei du bei einem jeden von uns und schenke Bewahrung.

**Vater unser...**

Wir *bitten um Gottes Segen*:

Jesus, der auferstandene Herr gehe vor uns her und zeige uns den Weg.  
(Geöffnete Hände zeigen nach vorn)

Jesus der auferstandene Herr sei neben uns, dass wir uns niemals einsam fühlen.  
(Händen links und rechts am Körper)

Jesus, der auferstandene Herr sei über uns und segne uns.  
(Hände bilden Dach über dem Kopf)                      Amen.